

Anmeldungsdetails

ANMELDUNG:

bis 13. September 2016 per Mail oder Fax
Für Mitarbeiter der dem FBG angeschlossenen Kliniken
über die jeweiligen IBF Beauftragten.
Anmeldung für alle anderen Teilnehmer:
Sabine Bullwinkel, Stabsstelle Personalentwicklung
Tel. 421/347-1703
Fax: 0421-347-1705
Mail. sbullwinkel@sjs-bremen.de
oder Insa Casjens 0421/347-1013

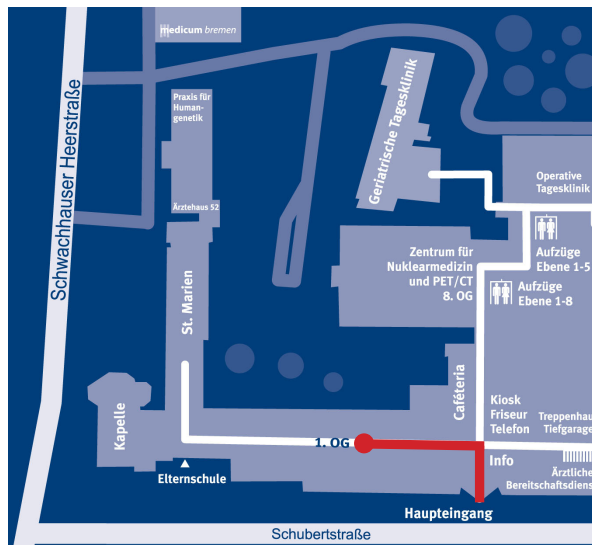
TAGUNGSBEITRAG:

Der Tagungsbeitrag beträgt 40 Euro
Bezahlung nur gegen Barzahlung an der Tageskasse.
Für Mitarbeiter der dem FBG angeschlossenen Kliniken
Bezahlung über die jeweiligen IBF Beauftragten.
Belege zum Einreichen beim Arbeitgeber oder Finanzamt
sind vorbereitet. Im Tagungsbeitrag enthalten sind ein
Mittagsimbiss und Getränke.



Fortbildungsstunden

Der Besuch dieses Symposiums entspricht insgesamt 7 Fortbildungsstunden wahlweise aus den Bereichen Berufsaufgabenbezogene Fortbildungsinhalte oder/und Schlüsselqualifikationen analog der „Bekanntmachung der Fortbildungsthemen nach §7 Absatz 3 der Berufsordnung für Hebammen und Entbindungspfleger im Lande Bremen, vom 11. Mai 2012“ und 7 Fortbildungsstunden nach der Berufsordnung für die staatlich anerkannten Pflegeberufe vom 4.2.2011 § 5 Abs.2 e. Im Rahmen der „Registrierung beruflich Pflegenden“ ist dieses Symposium angemeldet.



VERANSTALTUNGSORT:

Ort: Schulungszentrum 6.018 (Erdgeschoß Physiotherapie)
St. Joseph-Stift Bremen
Schwachhauser Heerstr. 54
28209 Bremen
www.sjs-bremen.de

ANFAHRT ÖFFENTLICHE VERKEHRSMITTEL:

Der ÖPNV bedient das Krankenhaus ausgiebig. Es halten die Straßenbahnlinien 1, 1e, 4 und 5 (Haltestelle St. Joseph-Stift), 6 und 8 (Haltestelle Brahmstraße) und die Buslinie 24 (Haltestelle St. Joseph-Stift).

ANFAHRT PKW:

Sie erreichen das St. Joseph-Stift in Schwachhausen über die Georg-Gröning-Straße oder stadteinwärts über die Schwachhauser Heerstraße. Der Haupteingang befindet sich in der Schubertstraße



Fortbildungskreis Geburtshilfe Bremen und Bremerhaven

3. Symposium Geburtshilfe Kommunikation und Beziehungsarbeit im Fokus

27. September 2016
09:00 - 16:00 Uhr
Schulungszentrum Erdgeschoß
St. Joseph-Stift Bremen



Krankenhaus
St. Joseph-Stift Bremen

GESUNDHEIT NORD
KLINIKUM BREMEN-NORD



Klinikum
Bremerhaven
Reinkenheide gGmbH

GESUNDHEIT NORD
KLINIKUM BREMEN-MITTE

GESUNDHEIT NORD
KLINIKUM LINKS DER WESER

DIAKO
Das Gesundheitszentrum
im Bremer Westen



Hebammenlandesverband Bremen e.V.



Fortbildungskreis Geburtshilfe Bremen und Bremerhaven

Wer sind wir?

Der Fortbildungskreis Geburtshilfe Bremen und Bremerhaven (FGB) hat sich 2012 gegründet. Mitglieder sind alle Innerbetrieblichen Fortbildungen der Krankenhäuser aus Bremen und Bremerhaven, die Geburtshilfe anbieten sowie der Hebammenlandesverband mit der ihm angeschlossenen Deutschen Hebammenakademie. Gemeinsam werden Fortbildungsprogramme erarbeitet, die die seit Januar 2013 gültige Fortbildungsverpflichtung für Hebammen abbildet. Ziel des FGB ist es, den in Bremen und Bremerhaven tätigen Hebammen und in der klinischen Geburtshilfe tätigen Pflegenden den Besuch von attraktiven Fortbildungen zu ermöglichen. Zusätzliche Zielsetzung ist der kollegiale Austausch zwischen den Kliniken und zwischen den klinisch und freiberuflich tätigen Hebammen zu fördern. Der FGB versteht sich als Netzwerk um Synergien in diesem Teilbereich des medizinischen Fortbildungsbedarfs zu nutzen.

Wir hoffen, dass der Aufbruch ins Miteinander von vielen Kolleginnen und Interessierten positiv begleitet und umgesetzt wird.

Ihr Fortbildungskreis Geburtshilfe Bremen und Bremerhaven

Programm Dienstag 27. September 2016

- 9.00 Uhr** **Begrüßung**
durch Carsten Ludwig
Pflegedirektor und
Direktoriumsmitglied
des St. Joseph-Stift Bremen
- 9.10 Uhr** **Grußwort**
der Senatorin für Wissenschaft,
Gesundheit und
Verbraucherschutz
Prof. Dr. Quante-Brandt
- 9.20 Uhr** **Einführung zum Thema**
durch den Fortbildungskreis
Geburtshilfe Bremen
und Bremerhaven
- 9.30 Uhr** **„Zur Bedeutung professioneller
Beziehungsarbeit“**
Antje Kehrbach,
Landespflegereferentin der
Senatorischen Behörde
für Gesundheit
- 10:30 Uhr** **PAUSE**
- 10.45 Uhr** **„Wie erlange ich Rechtssicher-
heit ohne Sprache?“
- Betreuung von Geflüchteten
und Migranten**
Armin Octavian Hirschmüller,
RA, FA für MedR;
Dr. Ann-Kathrin Hirschmüller,
RAin, FAin für MedR;
Rechtsstelle DHV
- 12:00 Uhr** **MITTAGSPAUSE**

- 13.00 Uhr** **„Effektiv kommunizieren
ohne Worte!“
Betreuung von
Geflüchteten
und MigrantInnen**
Dr. Helmut Jäger,
Geburtshelfer und
Gynäkologe
(Heidekreisklinikum GmbH
Walsrode), Systemischer
Coach (DBVC),
Taiji-Lehrer (DDQT)

14.15 Uhr **PAUSE**

- 14.45 Uhr** **„Empathie in der
Diagnosevermittlung“**
Judith Hennemann,
Beratungsstelle Cara e.V.

16:00 Uhr **ENDE DER VERANSTALTUNG**

Moderation: Jens Oestreich

Informationsbörse
im Foyer

